



ORBITAZENTRUM

Leiter
Prof. Dr. Wolf A. Lagrèze
Augenklinik

Stellvertretender Leiter
PD Dr. Dr. M. Metzger
Klinik für Mund-Kiefer- und
Gesichtschirurgie

Tel 0761/270-40110
Fax 0761/270-41660
Email: orbitazentrum@uniklinik-freiburg.de

Freiburg, 2. Februar 2012

Orbitazentrum am Universitätsklinikum Freiburg, Jahresbericht 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden möchten wir Ihnen den Jahresbericht des Orbitazentrums am Universitätsklinikum Freiburg zukommen lassen.

Im dritten Jahr seines Bestehens wurden insgesamt 60 Patienten interdisziplinär behandelt, was einer Zunahme der Fallzahl um 18% entspricht. 87% der Patienten wurden von der Universitäts-Augenklinik eingebracht, an zweiter Stelle folgt die Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde mit 7%. Weitere Patienten wurden von den Abteilungen Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie, Neurochirurgie, Plastische und Handchirurgie sowie vom Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin vorgestellt. Mit 48% waren Tumorerkrankungen am häufigsten.

Von den Mitgliedern des Zentrums wurde 2011 in der Zeitschrift DER OPHTHALMOLOGE eine Serie von acht Übersichtsartikeln publiziert, welche in PUBMED gelistet sind und über die Homepage des Zentrums abrufbar sind (<http://www.uniklinik-freiburg.de/orbitazentrum/live/fortbildung.html>). Auf der Jahrestagung der Deutschen Ophthalmochirurgen im Mai 2011 und auf der Jahrestagung der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft im September 2011 wurde von unserem Zentrum jeweils ein Symposium zu Erkrankungen der Orbita und zur Orbitachirurgie gestaltet.

Das Orbitazentrum beteiligt sich seit 2011 an einer multizentrischen Studie in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthese (AO) zur Evaluation der Erfolgsraten von Orbitabodeneingriffen durch verschiedene Rekonstruktionsarten.

Wir möchten allen Zentrumsmitgliedern sehr für die Unterstützung und effektive und angenehme interdisziplinäre Kooperation und den Kollegen außerhalb des Klinikums für die vertrauensvolle Überweisung ihrer Patienten danken.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Wolf A. Lagrèze

PD Dr. Dr. Marc Metzger